



Medienmitteilung

## **Erfreuliches Jahresergebnis 2017 der Obwaldner Kantonalbank**

**Sarnen, 20. Februar 2018 – Die Obwaldner Kantonalbank (OKB) hat im Geschäftsjahr 2017 ihren Bruttogewinn um 2,3 Prozent auf 30,54 Millionen Franken gesteigert. Sie erhöht die Dividende pro Partizipationsschein von 32 auf 34 Prozent.**

„Wir sind mit dem Geschäftsergebnis 2017 sehr zufrieden. Gegenüber dem Vorjahr präsentieren wir mit 30,54 Millionen Franken erneut einen höheren Bruttogewinn und mit einem Bruttoerfolg von 60,03 Millionen Franken haben wir erstmals einen solch hohen Wert erreicht. Die Zahlen sprechen für das grosse Vertrauen der Kunden in die OKB und sie bestätigen, dass wir sehr gut gewirtschaftet haben“, bewertet Bankratspräsident Daniel Dillier das abgelaufene Geschäftsjahr der OKB.

### **Dividendenauszahlung wird auf 34 Prozent erhöht**

Die OKB erhöht die Dividende pro Partizipationsschein gegenüber vom Vorjahr von 32 auf 34 Prozent auf dem Nominalwert. Die Dividendenauszahlung erreicht somit Rekordniveau. Der Kanton erhält eine um 0,58 Millionen Franken höhere Gutschrift von 9,82 Millionen Franken als Gewinnausschüttung und Abgeltung der Staatsgarantie. Nach Gewinnverteilung resultiert ein Eigenkapital von 440 (Vorjahr 424,75) Millionen Franken. Mit einer Eigenkapitalquote von 9,67 (Vorjahr 9,71) Prozent der Bilanzsumme zeigt sich die OKB als sehr gut kapitalisierte und sehr stabile Bank.

### **Das Zinsgeschäft liegt auf Vorjahresniveau**

Mit einem Brutto-Erfolg im Zinsgeschäft von 43,53 Millionen Franken übertrifft der wichtigste Ertragszweig die Erwartungen, auch wenn er das Niveau des Vorjahres um 1,5 Prozent nicht erreicht. Insbesondere bei den Kundenausleihungen widerspiegelt sich die Situation eines stark umworbene Marktes. Auch wurde mangels Renditealternativen ausgiebig amortisiert.

### **Das Wertschriften- und Anlagegeschäft verlief sehr erfolgreich**

Eine markante Ergebnissteigerung erzielte die OKB im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft mit 14,1 Prozent bzw. 1,03 Millionen Franken. Äusserst positiv zeigt sich das Wertschriften- und Anlagegeschäft mit einem Ertrag von 5,56 Millionen Franken und somit einer Zunahme um 15,86 Prozent gegenüber 2016. Nebst der regen Anlagetätigkeit der Kunden aufgrund des ausgezeichneten Aktienjahrs, weisen die Vermögensverwaltungsmandate ein steigendes Volumen aus.

### **Effektive Kundengelder zeigen deutliches Wachstum**

Zurückblickend auf das Geschäftsjahr 2017 meint CEO Bruno Thürig: „2017 ist für die OKB ein Jahr des grösseren Wachstums. Bei den effektiven Kundengeldern erzielten wir ein Plus von 138 Millionen Franken, wovon alleine die Unternehmerkonten 53 Millionen Franken ausmachen. Mit 42 Millionen Franken bzw. 35 Millionen Franken hat sich auch der Bestand der Sparkonten und der Privatkonten sehr erfreulich entwickelt. Diese Resonanz der Kunden bestätigt uns in dem, was und wie wir es tun.“

Auch bei den Kundenausleihungen vermeldet die Bank einen Zuwachs um über 36 Millionen Franken. Begünstigt durch die nach wie vor sehr attraktive Zinssituation legten vor allem die Libor-Darlehen zu. Ihr Bestand stieg auf über 773 Millionen Franken.

### **Den Kostenrahmen eingehalten**

Der Geschäftsaufwand fällt im Vorjahresvergleich erwartungsgemäss trotz Kostendisziplin mit 29,49 Millionen Franken um 3,7 Prozent höher aus. Ausschlaggebend dafür sind zusätzliche Lohnkosten, entstanden unter anderem durch einen höheren durchschnittlichen Personalbestand von 152,56 (Vorjahr 149,16). Zudem fielen einmalige Liegenschaftsaufwendungen an und der Bundesgerichtsentscheid zum Bauprojekt „Dreigestirn“ verursachte weitere Kosten. Mit einer Cost-Income-Ratio von 49,13 Prozent weist die OKB nach wie vor eine hohe Kosteneffizienz aus.

### **OKB baut ihre Infrastruktur weiter aus**

Nach der Eröffnung der neuen Filiale in Giswil Ende letzten Jahres folgt 2018 der komplette Umbau der OKB-Filiale in Alpnach. Für das Projekt „Neubau Hauptsitz Feld, Sarnen“ ist die Baueingabe im Herbst vorgesehen. Weiter ausbauen und entwickeln wird die OKB 2018 ihre digitalen Dienstleistungen, um damit ihren Kunden einen echten Mehrwert bieten zu können.

### **Ausblick**

Die OKB hat sich im Rahmen eines Strategieprozesses im 2. Halbjahr 2017 intensiv mit den aktuellen Marktbedingungen und Entwicklungen im Umfeld auseinandergesetzt und für sich neue strategische Stossrichtungen definiert. Sie hat somit die Weichen für ein solides Ergebnis 2018 gestellt.

### **Kontakt**

Marcel Brönnimann, Leiter Unternehmenskommunikation  
Obwaldner Kantonalbank, Rütistrasse 8, 6061 Sarnen  
Telefon direkt 041 666 22 16, [marcel.broennimann@owkb.ch](mailto:marcel.broennimann@owkb.ch)

## Die Obwaldner Kantonalbank auf einen Blick

	<b>Mio. CHF</b>	<b>+/- %</b>
Bilanzsumme	4'549,04	3,9
Kundenausleihungen	3'429,44	1,1
– Hypotheken	3'118,69	2,6
Effektive Kundengelder	2'844,76	5,1
Bruttoerfolg	60,03	3,0
– Netto-Erfolg Zinsengeschäft	46,71	0,1
– Kommissionen und Dienstleistungen	8,37	14,1
– Handelserfolg	3,47	19,8
Geschäftsaufwand	-29,49	3,7
– Personalaufwand	-19,88	5,7
– Sachaufwand	-9,61	-0,2
Bruttogewinn	30,54	2,3
Geschäftserfolg	25,66	4,7
Mitarbeitende	157	4,0
Lernende/Praktikanten	22	0,0
Personal Reinigung, Cafeteria usw. (in Teilpensen)	21	5,0

Die detaillierten Zahlen sind im [Kurzbericht per 31.12.2017](#) aufgeführt.